

★★★★☆ Erschreckende Interviews und eine sehr gute Einordnung der Gewaltthematik, 18. Januar 2011

Von [Christine Schramm](#) (Würzburg) - [Alle meine Rezensionen ansehen](#)

REAL NAME

Rezension bezieht sich auf: Da hab ich nur noch Rot gesehen: Jugendliche Straftäter und Opfer berichten. Erfahrungen (Gebundene Ausgabe)

Meiner Ansicht nach wird das Thema Täter-Opfer und Gewalt im Allgemeinen viel zu wenig in einer guten und vernünftigen Weise thematisiert. Entweder kochen die Emotionen in der Gesellschaft in der Konfrontation mit Gewalt und im speziellen mit Gewalttätern hoch (Forderung nach härteren Strafen etc.), oder andere stecken ihren Kopf gerne in den Sand, da sie ungern mit dem Thema (evtl. auch ihrer eigenen Geschichte...) konfrontiert werden. Denn seien wir einmal ehrlich: fast jeder von uns war sowohl schon Opfer als auch Täter, wenn auch im Normalfall nicht im Bereich solch extremer Formen von Gewalt, wie sie im Buch geschildert werden. Sich dieser Thematik zu verschließen ist deshalb für meine Begriffe nicht nur in persönlicher Hinsicht sträflich, sondern auch in gesellschaftlicher Hinsicht und in einem größeren sozialen Kontext. Wir allen können aber einen kleinen Beitrag zur Verbesserung des Umgangs mit Gewalt und besonders in Hinsicht auf den Opferschutz leisten, indem wir uns diesem Thema öffnen d.h. Hinsehen und Zuhören. Gewalt beginnt mit Desinteresse und Ignoranz bezgl. der Schattenseiten des Lebens, die jeder von uns hat und mitbringt. Die Menschen, die in diesem Buch zu Wort kommen, haben es aber sicherlich verdient gehört und gesehen zu werden.

Deshalb kann ich dieses Buch nur jedem nahelegen, da es mehr Sensibilität für Opfer und Täter und besonders auch mehr für sich selbst (den Leser) schaffen kann. Die Thematisierung von Gewalt ist also sowohl ganz individuell als auch makropolitisch relevant und brisant.

Der Autor bringt sehr gelungene eigene Reflexionen zum sozialen und gesellschaftlichen Hintergrund der Gewaltthematik mit ein, gibt gute Antworten und macht zudem sehr gute Lösungsvorschläge. Diesbezüglich könnte er aber noch mehr zu Wort kommen.